

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/1049/2024**

Datum: 17.04.2024

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
41 - Kulturamt

Betrifft: Fortschreibung der Kulturkonzeption

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	15.05.2024	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	30.05.2024	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die fortgeschriebene Kulturkonzeption. Eine Umsetzung möglicher Maßnahmen erfolgt im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Anlagen
fortgeschriebene Kulturkonzeption

Finanzielle Auswirkungen:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
a) Ergebnishaushalt:						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)						
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein-bzw. Auszahlung	
				€	€	
				€	€	
				€	€	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:					<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung:						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	X nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	X neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	X nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

Sachverhaltsdarstellung:

Eberswalde ist eine Kulturstadt. Sie zeichnet sich durch eine hohe Variation der kulturellen Landschaft bei zugleich hoher Qualität der Kulturformate aus. Über die städtischen Kultureinrichtungen hinaus nehmen zahlreiche freie Kulturschaffende und -interessierte, mehrheitlich ehrenamtlich, am Prozess der kulturellen Entwicklung teil.

Gemeinsam haben freie Kulturschaffende und städtische Einrichtungen in den vergangenen Jahrzehnten diese starke Kulturlandschaft entwickelt und somit eine Zukunftsperspektive für die Stadt Eberswalde geschaffen. In dieser Zukunftsperspektive wird die Bedeutung der Kultur für die Identität, Gemeinschaft sowie den Zusammenhalt der Stadtgesellschaft deutlich. Kultur fördert die Weiterentwicklung der Stadt Eberswalde und fungiert dabei als wichtiger Wirtschafts- und Standortfaktor. Die Kulturstadt Eberswalde bietet sowohl den derzeitigen Bürgern wie auch Zuziehenden über ihre kulturellen Angebote eine attraktive Lebensumgebung und langfristige Daseinsvorsorge.

Beginnend im Jahr 2022 wurde die bestehende Kulturkonzeption über zahlreiche Analyseschritte bis ins Jahr 2024 evaluiert. Auf Grundlage dieser Evaluationsergebnisse wird nun eine aktuelle Fortschreibung der Kulturkonzeption vorgelegt. Im Wesentlichen behalten zahlreiche Leitlinien und Handlungsfelder ihre Gültigkeit, wie "Kultur für alle: Barrierefreiheit, Diversität fördern: Vielfalt, sowie Kulturverwaltung gemeinsam: Ermöglichung, oder die Handlungsfelder: Netzwerk bilden, Marketing ausbauen und Kulturförderung vorantreiben". An anderen Stellen wurde aufgrund der Weiterentwicklung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens eine Aktualisierung der Leitlinien vorgenommen wie "Fortschritt wagen: Innovation, Voraussetzungen schaffen: Befähigung und Bildung von Meinungen, oder die Handlungsfelder: Kulturelle Bildung sicherstellen, Formatentwicklung unterstützen und Entwicklung kultureller Orte erlebbar machen".

Die bestehende Kulturkonzeption wurde entsprechend Auftrag evaluiert. Durch Ausschreibung wurde die Firma "beratungsraum GmbH" aus Leipzig mit der Erarbeitung beauftragt. Im Ergebnis dessen wurde durch einen offenen Arbeitskreis, einen Begleitkreis und den regelmäßigen Kontakt zum Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration diese Vorlage erarbeitet. Die in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration am 10.04.2024 empfohlenen Hinweise, sowohl die Aspekte der religiösen Gemeinschaften in die Kulturkonzeption aufzunehmen, als auch die Stadtverwaltung Eberswalde als Veranstalterin tätig werden zu lassen, wurde entsprochen.